

# Praxisfragen Wien

Klasse CD95

## Anzahl der Fragen pro Kapitel

Allgemein (beide Klassen)	26
Klasse C	11
Klasse D	10
	47

In welchem Drehzahlbereich des Motors fährt man mit den besten Verbrauchswerten?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Im blau gekennzeichneten Bereich am Drehzahlmesser. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Im grün gekennzeichneten Bereich am Drehzahlmesser. |
| 2 <input type="checkbox"/> Im rot gekennzeichneten Bereich am Drehzahlmesser.  | 4 <input type="checkbox"/> Im gelb gekennzeichneten Bereich am Drehzahlmesser.            |

Sie befahren mit Ihrem Lkw/Bus eine Steigung. Wann müssen Sie zurückschalten?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Erst, wenn die Drehzahl auf Leerlaufdrehzahl abgesunken ist.  | 3 <input type="checkbox"/> Wenn der Motor stark zu vibrieren beginnt.   |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn die Motordrehzahl trotz Vollgas unter den grünen Bereich des Drehzahlmessers zu sinken droht. | 4 <input type="checkbox"/> Wenn die Motordrehzahl nur mit Vollgas im grünen Bereich des Drehzahlmessers gehalten werden kann. |

Die Firmenleitung erteilt Ihnen die Anweisung, möglichst spritsparend zu fahren. Welche Gangwahl begünstigt einen niedrigen Kraftstoffverbrauch?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Jener Gang, mit dem die Drehzahl des Motors im gelben Bereich bleibt. | 3 <input type="checkbox"/> Ich schalte immer spät hoch.   |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn passend, kann ich auch Gänge überspringen.            | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Jener Gang, mit dem die Drehzahl des Motors im grünen Bereich bleibt. |

Der Kompressor wird durch zwei Keilriemen angetrieben. Ein Keilriemen reißt. Was machen Sie? Und warum?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Ich repariere den gerissenen Keilriemen und verwende ihn weiter. | 3 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter, bis der 2. Keilriemen reißt und ersetze dann beide. |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich ersetze nur den gerissenen Keilriemen.                       | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich ersetze beide Keilriemen.                              |

Sie fahren mit einem unbeladenen Lkw/Bus mit automatisch lastabhängiger Bremskraftregelung (= ALB). Bei einer stärkeren Bremsung bemerken Sie, dass Ihre Hinterräder blockieren. Warum? Was tun Sie?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Der Abschalt Druck der Druckluftbremse ist zu hoch.  | 3 <input type="checkbox"/> Der Bremsbelag ist bereits zu stark abgenützt.         |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte an, sichere ab, forsche nach Ursachen und beachte die Herstellerangaben in der Betriebsanleitung. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Die ALB ist falsch eingestellt oder defekt. |

Sie fahren mit einem unbeladenen Lkw/Bus mit automatisch lastabhängiger Bremskraftregelung (= ALB). Bei einer stärkeren Bremsung bemerken Sie, dass Ihre Hinterräder blockieren. Welche Ursache kann das haben? Wie verhalten Sie sich?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Der Bremsbelag ist bereits zu stark abgenützt.         | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Es liegt an einem Bruch mehrerer Federblätter an der Hinterachse. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die ALB ist falsch eingestellt oder defekt. | 4 <input type="checkbox"/> Ich fahre die nächste Tankstelle an und forsche nach der Ursache.            |

Die Warnleuchte für den Druckluftvorrat leuchtet auf. Wie verhalten Sie sich?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Ich halte an und aktiviere den Fremdbelüftungsanschluss. | 3 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und beobachte das Druckmanometer.               |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und beobachte die Warnleuchte.          | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte an und suche Fehler nach Betriebsanleitung. |

Während der Fahrt leuchtet die ABS- Kontrollleuchte auf. Wie verhalten Sie sich?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich suche eine Haltemöglichkeit auf, stelle den Motor ab und starte nochmals. Falls die Kontrollleuchte immer noch leuchtet, suche ich eine Werkstätte auf. | 3 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter. Es wird nur zwischendurch angezeigt, dass das ABS noch in Ordnung ist.  |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich halte sofort an. Jede Weiterfahrt ist verboten.  | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Da die pneumatische Bremsanlage voll funktionstüchtig ist, fahre ich weiter und lasse den Defekt in der nächsten Fachwerkstätte beheben. |

Wie verhalten Sie sich, wenn beim Bergabfahren die Leistung der Betriebsbremse merkbar nachlässt?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Ich schalte in einen niedrigeren Gang zurück und fahre weiter. | 3 <input type="checkbox"/> Ich bremsen mit der Handbremse mit.  |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte sofort an und suche die Ursache.          | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Bei Überhitzung durch zu langes Bremsen halte ich an und lasse die Bremse abkühlen. |

Sie fahren mit Ihrem Fahrzeug auf einer Bundesstraße. Dabei bemerken Sie, dass der Druck in der Bremsanlage auf den Sicherungsdruck abgesunken ist. Woran haben Sie dies erkannt? Wie verhalten Sie sich?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Am Aufleuchten einer roten Warnleuchte.                | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich bringe das Fahrzeug zum Stillstand und suche die Fehler nach Betriebsanleitung. |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und kontrolliere nach Dienstende den Bremsdruck. | 4 <input type="checkbox"/> Am ALB-Regler.   |

Sie fahren mit Ihrem Fahrzeug auf einer Bundesstraße. Dabei bemerken Sie, dass der Druck in der Bremsanlage auf den Sicherungsdruck abgesunken ist. Woran haben Sie dies erkannt? Wie verhalten Sie sich?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich bringe das Fahrzeug zum Stillstand und suche die Fehler nach Betriebsanleitung. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Bis zur nächsten Werkstätte ist ein langsames Weiterfahren möglich, sofern der Sicherungsdruck mindestens vorhanden ist. |
| 2 <input type="checkbox"/> Am ALB-Regler.   | 4 <input checked="" type="checkbox"/> An der Anzeige des Vorratsdruckmanometers.   |

Sie sind an einem Unfall mit Sachschaden beteiligt. Welche Maßnahmen in Bezug auf das digitale Kontrollgerät müssen Sie setzen?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Ich gebe den Unfallzeitpunkt in das Menü des Kontrollgeräts ein.   | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich veranlasse einen Datendownload vom Massenspeicher. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich veranlasse innerhalb von 24 Lenkstunden einen Datendownload (Achtung! = Netto-Lenkbewegung von 1440 Minuten). | 4 <input type="checkbox"/> Ich veranlasse innerhalb von 48 Lenkstunden einen Datendownload.  |

Ihr digitales Kontrollgerät ist defekt. Sie haben Aufträge zu erledigen. Wie gehen Sie vor?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich muss Ersatzaufzeichnungen über alle Aktivitäten auf der Rückseite des Druckerpapiers (= Zeitraster) eintragen. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich muss die Ersatzaufzeichnungen unterschreiben. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich muss auf den Ersatzaufzeichnungen meinen Namen und die Fahrerkartennummer eintragen.                           | 4 <input type="checkbox"/> Ich trage die Daten manuell auf der Fahrerkarte ein.         |

**Sie haben Ihre Fahrerkarte verloren. Wie haben Sie sich zu verhalten?**

- |   |   |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich muss am Beginn und am Ende der Fahrt einen 24h-Tagesausdruck aus dem Massenspeicher anfertigen sowie Name und Führerscheinnummer eintragen.</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Es genügt eine Information an den Dienstgeber.</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Ich muss nur am Ende der Fahrt einen 24h-Tagesausdruck aus dem Massenspeicher anfertigen.</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich muss nur am Beginn der Fahrt einen 24h-Tagesausdruck aus dem Massenspeicher anfertigen.</p> |
|---|---|

**Sie haben Ihre Fahrerkarte verloren. Wie haben Sie sich zu verhalten?**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich muss nur am Ende der Fahrt einen 24h-Tagesausdruck aus dem Massenspeicher anfertigen.</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich muss nur am Beginn der Fahrt einen 24h-Tagesausdruck aus dem Massenspeicher anfertigen.</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich muss innerhalb von 7 Tagen eine Ersatzkarte beantragen.</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich darf ohne Fahrerkarte 15 Tage ein Fahrzeug mit digitalem Kontrollgerät lenken.</p> |
|---|--|

**Sie sind im Mehrfahrerbetrieb als Lenker\*in unterwegs und Ihr\*e Beifahrer\*in hat seine\*ihre Fahrerkarte verloren. Wie verhalten Sie sich?**

- |   |  |
|---|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich verwende meine Fahrerkarte bestimmungsgemäß.</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Mein*e Beifahrer*in muss zu Beginn und am Ende ihrer*seiner Fahrten einen 24h-Tagesausdruck aus dem Massenspeicher anfertigen.</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Während mein*e Beifahrer*in das Fahrzeug lenkt, steckt meine Fahrerkarte in Kartenschacht 1.</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Während mein*e Beifahrer*in das Fahrzeug lenkt, steckt meine Fahrerkarte in Kartenschacht 2.</p> |
|---|--|

**Sie machen im Mehrfahrerbetrieb einen Fahrerwechsel. Wie verhalten Sie sich in Bezug auf das digitale Kontrollgerät?**

- |  |   |
|--|---|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Ich wechsele nur den Sitzplatz, die Fahrerkarten verbleiben im Gerät.</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Fahrerkarte der*des Lenkerin*s muss in Kartenschacht 1 stecken.</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Die Fahrerkarte der*des Beifahrerin*s wird nicht in das Gerät gesteckt.</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Die*der Beifahrer*in steckt ihre*seine Fahrerkarte in den Kartenschacht 2.</p> |
|--|---|

Sie legen nach 4 Stunden und 30 Minuten ununterbrochener Fahrt eine Pause ein. Was müssen Sie deshalb am digitalen Kontrollgerät beachten?

- |   |   |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Gleich nach dem Abstellen kontrolliere ich, ob meine Aktivität auf das Piktogramm "Bett" eingestellt ist.</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich lasse meine Fahrerkarte im Kontrollgerät und brauche nichts einzugeben, da das Gerät automatisch richtig auf Pause umstellt.</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn ich die Fahrerkarte zu Beginn der Pause entnommen habe, muss ich vor dem Losfahren die Pause im Kontrollgerät nachtragen.</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich stelle meine Aktivität auf das Piktogramm "Arbeitsbereitschaft" ein und entnehme die Fahrerkarte.</p> |
|---|---|

Sie legen nach 4 Stunden und 30 Minuten ununterbrochener Fahrt eine Pause ein. Was müssen Sie deshalb am digitalen Kontrollgerät beachten?

- |   |   |
|---|---|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn ich die Fahrerkarte zu Beginn der Pause entnommen habe, muss ich vor dem Losfahren die Pause im Kontrollgerät nachtragen.</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich stelle meine Aktivität auf das Piktogramm "Arbeitsbereitschaft" ein und entnehme die Fahrerkarte.</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Bevor ich nach der Pause losfahre, vergewissere ich mich, ob ich die gesetzlich vorgeschriebene Pausenzeit eingehalten habe.</p> <p>4 <input type="checkbox"/> Ich entnehme die Fahrerkarte und brauche beim Losfahren nach der Pause nichts nachzutragen.</p> |
|---|---|

Wie verhalten Sie sich, wenn während einer Fahrt das EG-Kontrollgerät defekt wird?

- |  |  |
|--|--|
| <p>1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich führe handschriftliche Aufzeichnungen über Zeit und Art der Tätigkeiten.</p> <p>2 <input type="checkbox"/> Ich darf keinesfalls weiterfahren.</p> | <p>3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich lasse das EG-Kontrollgerät bei der nächsten Gelegenheit reparieren.</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn ich in einem Zeitraum von mehr als einer Woche nicht zurück zum Unternehmen gelangen kann, so habe ich die Reparatur vor Ort vornehmen zu lassen.</p> |
|--|--|

Sie befördern Holzplatten mittels Lkw von Österreich nach Ungarn. Welche Transportdokumente müssen Sie unbedingt mitführen?

- |   |  |
|---|--|
| <p>1 <input type="checkbox"/> Das EU-Fahrtenheft.</p> <p>2 <input checked="" type="checkbox"/> Die EU-Lizenz.</p> | <p>3 <input type="checkbox"/> Den Dienstvertrag.</p> <p>4 <input checked="" type="checkbox"/> Den CMR Frachtbrief.</p> |
|---|--|

Sie befördern im Gelegenheitsverkehr eine Gruppe von 7-jährigen Kindern samt deren Begleitpersonen in einen Wintersportort. Welche Fahrgäste müssen dabei angeschnallt sein?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Alle Kinder sowie deren Begleitpersonen. | 3 <input type="checkbox"/> Ausschließlich Personen in der ersten Sitzreihe. |
| 2 <input type="checkbox"/> Nur alle Personen, die über 150 cm groß sind.       | 4 <input type="checkbox"/> Nur die Kinder.                                  |

Sie lenken einen Lkw/Bus insgesamt 10 Stunden lang. Wie viele Pausen müssen Sie dabei jedenfalls einlegen?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Eine Pause von mindestens 45 Minuten.                     | 3 <input type="checkbox"/> Zwei Pausen von jeweils mindestens 30 Minuten. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Zwei Pausen von jeweils mindestens 45 Minuten. | 4 <input type="checkbox"/> Drei Pausen von jeweils mindestens 30 Minuten. |

Sie sind im grenzüberschreitenden gewerblichen Güterverkehr innerhalb der EU mit ihrem Lkw unterwegs. Welche Beförderungsdokumente müssen Sie mitführen?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Den CMR Frachtbrief. | 3 <input type="checkbox"/> Das EU-Fahrtenheft.  |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die EU-Lizenz.       | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Eine beglaubigte Konzessionsurkunde oder einen Gewerberegisterauszug. |

Wie viele Fahrgäste dürfen mit einem Omnibus, der neben der\*dem Lenker\*in für 20 Personen genehmigt/zugelassen ist, gleichzeitig befördert werden?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> 10 Erwachsene und 12 Kinder unter sechs Jahren im Linienverkehr. | 3 <input type="checkbox"/> 18 Erwachsene und 6 dreizehnjährige Kinder im Linienverkehr. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> 18 Erwachsene und 3 zwölfjährige Kinder im Linienverkehr.        | 4 <input type="checkbox"/> 20 Erwachsene und 2 achtjährige Kinder im Linienverkehr.     |



Ihr Omnibus ist im innerstädtischen Linienverkehr eingesetzt und mit Sicherheitsgurten für die Fahrgäste ausgerüstet. Sind Sie als Lenker\*in dafür verantwortlich, dass sich Fahrgäste über 14 Jahren angurten?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Ja, entweder durch die*den Lenker*in oder einen anderen Hinweis (z. B. Piktogramme an den Sitzen).             | 3 <input type="checkbox"/> Ja, aber nur für Fahrgäste unter 18 Jahren.                |
| 2 <input type="checkbox"/> Ja, als Lenker*in eines Omnibusses muss ich Fahrgäste unter 150 cm Körpergröße auffordern, sich anzuschnallen. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Nein, jeder Fahrgast ist selbst verantwortlich. |

Sie befördern Kinder in einem als Schülertransport gekennzeichneten Fahrzeug. Was haben Sie zu beachten, wenn Sie die Kinder ein- bzw. aussteigen lassen?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Beim Ein- und Aussteigen ist nur die Alarmblinkanlage einzuschalten.                    | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Beim Ein- und Aussteigen müssen die Alarmblinkanlage und die zusätzlich montierten Warnleuchten eingeschaltet werden. |
| 2 <input type="checkbox"/> Beim Ein- und Aussteigen sind nur die zusätzlich montierten Warnleuchten einzuschalten. | 4 <input type="checkbox"/> Wenn der Omnibus mit einer Schülertransporttafel ausgestattet ist, muss die Alarmblinkanlage nicht eingeschaltet werden.         |

Sie fahren mit einem Linienbus. Beim Anfahren der Station sehen Sie, dass eine sichtlich alkoholisierte Person auf den Mülleimer einschlägt. Diese Person möchte nun in Ihren Bus einsteigen und mitfahren. Wie verhalten Sie sich?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich habe Notrufnummern parat.   | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Es ist zulässig, die Person von der Mitfahrt auszuschließen. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich suche das Gespräch mit der Person, um abzuklären, ob eine für sie sowie alle übrigen Fahrgäste gefahrlose Mitnahme möglich ist. | 4 <input type="checkbox"/> Da kein Fahrgast aussteigen möchte, halte ich in dieser Station nicht.  |

Sie fahren etwa um 13:33 Uhr mit einem Linienbus der Linie 47. Während der Fahrt bemerken Sie, dass zwei Jugendliche im hinteren Bereich Ihres Busses in eine Rauferei verwickelt sind. Wie verhalten Sie sich?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte den Bus an, gehe nach hinten und suche das Gespräch.                                    | 3 <input type="checkbox"/> Ich halte an und beende die Fahrt für alle Fahrgäste.                                   |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn die Rauferei trotz Gespräch fortgesetzt wird, werden sie von der Weiterfahrt ausgeschlossen. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich rufe die Polizei, wenn die beiden auf meine Anweisungen nicht reagieren. |

Sie kollidieren mit Ihrem Lkw auf der Bundesstraße 317 mit einem entgegenkommenden Pkw. Sie selbst sind nicht verletzt. Da kein\*e Helfer\*in vor Ort ist, müssen Sie selbst tätig werden. Welche Handlungen setzen Sie?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich sichere die Unfallstelle ab (Warndreieck aufstellen).  | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich alarmiere die Polizei (Rettung oder Feuerwehr). |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich kümmere mich um die Verletzten und leiste Erste Hilfe. | 4 <input type="checkbox"/> Ich verständige als Erstes die Versicherung.                   |

Sie transportieren Ziegelsteine mit Ihrem Lkw von Wien nach Graz auf der Autobahn. Während der Fahrt bemerken Sie, dass Sie soeben eine Palette Ziegelsteine verloren haben. Wie verhalten Sie sich?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte das Fahrzeug kontrolliert an und stelle es verkehrssicher ab (Warnblinkanlage). | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich sichere die Unfallstelle ab (Warndreieck aufstellen).     |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich lege eine Warnweste an.   | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich alarmiere die Polizei (Autobahnmeisterei wird alarmiert). |

Sie transportieren Ziegelsteine mit Ihrem Lkw von Wien nach Graz auf der Autobahn. Während der Fahrt bemerken Sie, dass Sie soeben eine Palette Ziegelsteine verloren haben. Wie verhalten Sie sich?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich sichere die Unfallstelle ab (Warndreieck aufstellen).     | 3 <input type="checkbox"/> Ich fahre bis zur nächsten Parkbucht weiter und kontrolliere hier etwaige Schäden am Fahrzeug. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich alarmiere die Polizei (Autobahnmeisterei wird alarmiert). | 4 <input type="checkbox"/> Ich fahre weiter und alarmiere mit dem Handy die Polizei.                                      |

Sie sind mit Ihrem Lkw bzw. Bus in einen Unfall mit einem Pkw verwickelt. Nur die beiden Fahrzeuge sind beschädigt. Die beteiligten Personen sind unverletzt. Sie haben eine Unfallmeldung zu erstellen. Wie gehen Sie vor?

- |  |  |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich fülle die Formulare für die Unfallmeldung vollständig aus.                     | 3 <input type="checkbox"/> Die beteiligten Personen tauschen zumindest die Visitenkarten aus.  |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich fertige (wenn möglich) Fotos von der Unfallstelle und den Unfallfahrzeugen an. | 4 <input type="checkbox"/> Eine Unfallmeldung muss nicht ausgefüllt werden, Fotos reichen aus. |

Sie beliefern einen Stammkunden. Dieses Mal sind Sie in einen Stau geraten und kommen zwei Stunden zu spät zum Kunden. Dieser erwartet Sie schon mit einem ärgerlichen Gesichtsausdruck. Wie verhalten Sie sich?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich begrüße ihn freundlich und entschuldige mich umgehend für die Verspätung. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich erkläre den Grund für die Verspätung und bleibe bei der Wahrheit. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich zeige Verständnis für den Ärger des anderen.                              | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Für die Folgeaufträge drücke ich das Bemühen um Pünktlichkeit aus.    |

Sie beliefern einen Stammkunden. Dieses Mal sind Sie in einen Stau geraten und kommen zwei Stunden zu spät zum Kunden. Dieser erwartet Sie schon mit einem ärgerlichen Gesichtsausdruck. Wie verhalten Sie sich?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich erkläre den Grund für die Verspätung und bleibe bei der Wahrheit. | 3 <input type="checkbox"/> Ich gewähre einen Preisnachlass.  |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Für die Folgeaufträge drücke ich das Bemühen um Pünktlichkeit aus.    | 4 <input type="checkbox"/> Ich spreche die Verspätung nicht an, lade die Ware ab und fahre weiter. |

Sie fahren mit Ihrem Linienbus in eine Haltestelle ein. Ein Fahrgast steigt bei der Fahrtür in Ihren Bus ein. Wie verhalten Sie sich, um ein möglichst positives Klima zwischen Ihnen und dem Fahrgast herzustellen?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich achte auf ein gepflegtes persönliches äußeres Erscheinungsbild. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich begrüße ihn durch Worte oder Gesten (Kopfnicken). |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich wende mich dem Fahrgast zu und stelle Blickkontakt her.         | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich richte meine Aufmerksamkeit auf den Fahrgast.     |

Sie sind mit Ihrem Lkw in einer fremden Stadt unterwegs. Sie fragen nach dem Weg und behindern damit den Nachfolgeverkehr. Eine\*ein zum Anhalten gezwungene\*r Pkw-Fahrer\*in hupt mehrmals. Dies ärgert Sie. Welche Handlungen sollten Sie vermeiden, um Ihnen und dem Ansehen Ihres Unternehmens nicht zu schaden?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ein bewusstes Behindern des übrigen Verkehrs. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Verbale Kraftausdrücke. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ungebührliches Gestikulieren.                 | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Androhung von Gewalt.   |

Um Ihren Fahrplan einhalten zu können, müssen Sie die Haltestelle so rasch als möglich wieder verlassen. Genau in dieser Situation blockiert eine Person die Fahrertüre, um nach dem Weg zu fragen. Wie gehen Sie im Sinne des Ansehens Ihres Unternehmens mit dieser Situation um?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich wende mich der Person zu und reagiere auf die Frage.          | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich teile ihr höflich mit, dass ich als Fahrer*in die Antwort nicht weiß und verweise sie an andere Personen. |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich schließe die Türe und fahre weiter, um den Fahrplan einhalten zu können. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich bitte freundlich um Einsteigen oder Verlassen des Busses, um den Fahrplan einhalten zu können.            |

Sie wurden im Zuge einer beruflichen Fahrt mit dem Lkw bei einem Unfall verletzt. Welche Folgen ergeben sich dadurch beruflich für Sie und für Ihr Unternehmen?

- |  |  |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Eine Dienstverhinderung aufgrund eines Krankenstandes.         | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Eine Entgeltfortzahlung durch mein Unternehmen.  |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Reduzierung des Entgelts aufgrund des Wegfalls von Diäten. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Die Beschaffung von Ersatzpersonal, um mögliche Engpässe in der Belieferung auszugleichen. |

Sie fahren mit Ihrem Bus im Linienverkehr. Das Fahrzeug bleibt aufgrund eines technischen Defekts stehen. Eine Weiterfahrt ist nicht möglich. Welche Folgen ergeben sich dadurch für Sie und Ihr Unternehmen?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich fahre mit einem Ersatzfahrzeug die mir zugeteilte Linie. | 3 <input type="checkbox"/> Ich kann meinen Dienst beenden.                              |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Der Fahrplan kann nicht eingehalten werden.                  | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich informiere die Fahrgäste und das Unternehmen. |

Im Laufe Ihres Arbeitstages sind folgende belastende Ereignisse eingetreten: zahlreiche Beschwerden, hohes Verkehrsaufkommen, Hitze, Verspätungen, etc. Nach Beendigung des Arbeitstages fühlen Sie sich gestresst. Was machen Sie, um diesen Stress bestmöglich bewältigen zu können?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich höre Musik und mache Entspannungsübungen. | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Ich nehme Flüssigkeit auf: anti-alkoholisch und ungesüßt (z.B. Wasser). |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich gehe spazieren oder betreibe Sport.       | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Ich gehe meinen Hobbys nach.  |

Sie befördern eine Gruppe von Senior\*innen. Wie verladen Sie deren Gepäckstücke möglichst wirbelsäulenschonend in Ihren Reisebus?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich gehe in die Knie und halte den Rücken gerade. | 3 <input type="checkbox"/> Ich fordere die Fahrgäste auf, die Gepäckstücke selbst zu verstauen. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Ich halte die Last so nahe wie möglich am Körper. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Bei schweren Gepäckstücken nehme ich Hilfe an.            |

Sie haben einen langen und anstrengenden Arbeitstag als Lenker\*in vor sich. Mit welchen Lebensmitteln stellen Sie Ihre körperliche und geistige Vitalität sicher?

- |  |   |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Mit Wasser, Buttermilch.       | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Mit Obst und Gemüse.        |
| 2 <input type="checkbox"/> Mit Schweinsbraten oder Wiener Schnitzel. | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Mit Brot oder Müsliriegeln. |

Sie haben einen langen und anstrengenden Arbeitstag als Lenker\*in vor sich. Mit welchen Lebensmitteln stellen Sie Ihre körperliche und geistige Vitalität sicher?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Mit Obst und Gemüse.        | 3 <input type="checkbox"/> Mit Energiedrinks, alkoholarmen Getränken. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Mit Brot oder Müsliriegeln. | 4 <input type="checkbox"/> Mit Kebap oder Pizza.                      |

Sie feiern mit Ihren Freund\*innen bis Mitternacht und trinken dabei alkoholische Getränke. Um 6:00 Uhr in der Früh des darauffolgenden Tages müssen Sie Ihren Dienst als Lenker\*in antreten. Welche Maßnahmen setzen Sie, um wieder fahrtauglich zu werden?

- |   |   |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Der Dienst kann nicht angetreten werden.        | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Es können keine Maßnahmen gesetzt werden. |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich überprüfe den Restalkohol in der Früh mittels Alkomat. | 4 <input type="checkbox"/> Ich trinke viel Kaffee.                              |

Sie müssen Milchprodukte transportieren. Mit welchem Fahrzeug führen Sie diese Lieferung durch?  
Warum verwenden Sie genau dieses Transportmittel?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Mit einem Kühlfahrzeug.   | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Die sogenannte Kühlkette darf nicht unterbrochen werden.     |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Mit einem Transportkühlgerät, um die gewünschte Temperatur sicherstellen zu können. | 4 <input type="checkbox"/> Beträgt die Fahrt nur 30 Minuten, kann jedes Fahrzeug verwendet werden. |

Sie unterhalten sich mit einer\*einem Kolleg\*in. Diese\*dieser berichtet Ihnen über ihren\*seinen bevorstehenden Transport mittels rollender Landstraße. Was versteht man darunter und welche Vorteile sind damit für Sie als Lenker\*in verbunden?

- |   |  |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ein begleiteter Transport auf der Schiene.  | 3 <input type="checkbox"/> Ein Transport mittels Sattelkraftfahrzeug auf der Straße. |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Das Verbringen der Lenkpausen bzw. der Ruhezeiten auf der Schiene (während mein Lkw fortbewegt wird). | 4 <input type="checkbox"/> Die Abholung der Fracht von einem Bahnhof.                |